



SGC-Special für Mitglieder

Ein Erlebnis besonderer Art – eindrücklich und unvergesslich über den Aletschgletscher mitten durch das einzigartige Gebirgsmassiv der Berner Alpen.

2-Tages-Tour Aletschgletscherwanderung

Führung durch patentierte Bergführer

Datum: 31. August/01. September 2013
Verschiebedatum 7./8. September 2013

Der Aletschgletscher ist mit 23 km der längste Gletscher in Europa und führt mitten durchs Unesco Weltnaturerbe. Die Gletscherwanderung ist auch für Wanderer geeignet. Sie brauchen keine Vorkenntnisse. **Ausdauer für 6 Stunden Marsch, Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und eine gute Wanderausrüstung genügen.**

Programm:

Tag 1

Wir treffen uns beim Bahnhof Interlaken Ost und fahren mit der Jungfraubahn auf die höchstgelegene Bahnstation Europas, auf das Jungfraujoch. Sobald die Ausrüstung verteilt und die Seilschaften zusammengestellt sind, geht's los. Wir marschieren über den Jungfraufirn Richtung Konkordiahütte. Nach ca. 2 Stunden Marsch, mitten auf dem Gletscher stärken wir uns aus dem Rucksack. Von hier haben wir nochmals 2 Stunden Marsch vor uns. Den Gletscher verlassen wir über Metalltreppen, die uns zur romantisch gelegenen Konkordihütte führen. An der Abendsonne vor der Hütte geniessen wir einen wunderschönen Blick auf das Unesco Weltnaturerbe. Total Marschzeit ca. 4 Stunden.

Tag 2

5.30 Uhr Tagwache und Frühstück. Auf dem Bergweg Richtung Süden verlassen wir die Hütte. Wieder auf dem Gletscher wandern wir entlang der Mittelmoräne bis der Gletscher nach rechts abfällt. Hier verlassen wir den Eisriesen und wandern auf dem Wanderweg weiter. Ein Blick zurück und wir sehen nochmals die ganze Strecke bis zum Jungfraujoch. Unser Weg führt uns zum Märjelensee und weiter über Alpwiesen auf die Fiescheralp. Mittagessen aus dem Rucksack oder auf der Sonnenterasse vom Hotel Alpina. Mit der Luftseilbahn fahren wir runter nach Fiesch und dann per Zug via Brig, Spiez zurück nach Interlaken Ost (18.00 h). Total Marschzeit 6 Stunden.



Anforderungen:

- marschtüchtig auf 3000m Höhe (dünne Luft), gewohnter Bergwanderer
- trittsicher auf steil abfallendem oder ansteigendem Gelände
- keine Höhenangst – Treppen und schmale Passagen
- rucksackgeübt

Ausrüstung:

- solide Wander- oder Bergschuhe
- funktionelle Bekleidung
- Rucksack mit Packvolumen von 30 bis 40 Liter
- Anseilgurt und Griffseisen werden zur Verfügung gestellt

Ausrüstungsliste im separaten PDF aufgelistet.

Leistung des Veranstalters:

- Führung durch patentierte Bergführer
- Uebernachtung im Lager mit Halbpension (exkl. Getränke), Marschtee
- Rundreisebillett mit Bahnfahrt 2. Klasse Interlaken Ost-Jungfrauoch, Fiescheralp-Fiesch, Fiesch-Brig-Spiez-Interlaken Ost.

Treffpunkt:

Unser Bergführer wird um 8.00 Uhr am Bahnhof Interlaken Ost am Bahnsteig 2, Sektor B (reservierter Wagen Fahrtrichtung GRINDELWALD) stehen; Zugsabfahrt um 8.05 Uhr.

Kosten pro Person: CHF 492.00 ganzes Billett
CHF 424.00 mit Halbtaxabonnement
CHF 400.00 mit GA

Anmeldung mit Anmeldeformular bis 31. Mai 2013

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit Vorkasse – sollte die Tour nicht durchgeführt werden können, erhalten Sie das Geld zurück.

Die Tour wird nur bei genügend Anmeldungen durchgeführt!



Detaillierte Informationen:

Das erwartet uns:

Es sind keine bergtechnischen Vorkenntnisse erforderlich. Die Wanderung ist jedoch nur marschtüchtigen Personen zu empfehlen: Die Gesamtmarschzeit am ersten Tag beträgt 4 Std. und am zweiten Tag 6 Stunden mit Rucksack! Diese Marschzeiten dürfen für Sie kein Problem sein! Sie müssen ein gewohnter Bergwanderer sein, wir wandern über Stock und Stein, es sind keine Wegspuren vorhanden. Wir setzen Trittsicherheit in steil abfallendem oder ansteigendem Gelände oder auf schmalen Passagen voraus! Der Aufstieg zur Konkordiahütte führt entlang einer Felswand über Metalltreppen mit Gitterrost, Sie dürfen hier keine Höhenangst haben. Der Abstieg am nächsten Morgen zum Gletscher erfolgt über einen Bergweg und eine Leiter. Wir wandern in der Gruppe als Seilschaft; somit müssen wir uns den schwächeren Teilnehmern anpassen. Bitte bringen sie das nötige Verständnis mit, auch wenn Sie vielleicht schneller marschieren könnten...

Konkordiahütte

Die Konkordiahütte ist eine moderne Berghütte des Schweizer Alpenclubs und liegt auf einem Felskopf oberhalb des Gletschers beim Konkordiaplatz. Die Hütte ist modern ausgebaut, dennoch ist die Unterkunft nicht mit einem Hostel im Tal zu vergleichen. Die Logistik ist viel schwieriger, sämtliche Lebensmittel und Brennstoffe müssen per Helikopter hochgeflogen werden. Es gibt auf dieser Höhe auch keine Wasserquellen mehr, das Wasser wird aufwändig aus Schnee geschmolzen und muss äusserst sparsam verwendet werden. Aus diesem Grund gibt es auch keine Duschen und das WC hat keine Wasserspülung. Die WC Bedürfnisse werden in Tanks gesammelt und mit dem Helikopter ins Tal geflogen. Es gibt ganz wenig Wasser um die Hände zu spülen, die Zähne muss man mit Mineralwasser putzen. Die Nachtlager sind mit Bettdecken (Duvets) und mit zusätzlichen Wolldecken ausgerüstet. Sie müssen keinen Schlafsack mitbringen. Wir empfehlen Ihnen aber aus hygienischen Gründen einen leichten Seidenschlafsack einzupacken. In der Hütte sind Hüttenfinken vorhanden, Sie müssen also keine zusätzlichen Schuhe mitbringen.

Wetter

In den Bergen ist die Vorhersage des Wetters manchmal schwierig. Wenn das Wetter unsicher ist, entscheiden wir erst um 13.30 Uhr am Vortag über die Durchführung der Tour. Wir führen die Wanderung aber nur durch, wenn der Wetterbericht die Durchführung auch zulässt. Dennoch kann es vorkommen, dass es unterwegs einmal schlechter ist als angenommen. Wir befinden uns aber in der Natur, manchmal ist die Bergwelt bei wechselnden Wetterverhältnissen fast spannender und fotogener als bei stabilem Hochdruckwetter.

Kontakt/Information

Swiss German Club
Löwenplatz 3
3303 Jegenstorf
+41 31 763 30 03
info@swiss-german-club.ch